

# WAHLEN 2019

Angebote zur  
Vorbereitung  
für  
Erstwähler



## Schon wieder Wahlen?

Richtig: am 26. Mai 2019 dürfen wir wieder unsere Stimme abgeben. Doch worum geht es genau?

Und was wird eigentlich gewählt?

Und wie funktioniert das Ganze überhaupt?

Sie möchten die künftigen (Erst-)Wähler vorbereiten?

Nutzen Sie dazu die Angebote

der Jugendinformationszentren Eupen und St. Vith,  
von Alteo,

von Jugend & Gesundheit,

des Instituts für Demokratiepädagogik,

des Rates der deutschsprachigen Jugend und

des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

**Die Broschüre enthält die Angebote zur Vorbereitung auf die Wahlen auf einen Blick zusammengefasst.**





## Fragestellung von Jugendlichen für Jugendliche – Vorbereitung der Inhalte der nebenstehenden Podiumsdiskussionen

Was bewegt die Jugendlichen?  
Welche Fragen möchten sie an die Politik richten? Möchten sie sich an der Vorbereitung beteiligen?

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer Klasse die Inhalte der Podiumsdiskussion zu bestimmen und so die Themen anzusprechen, die die Jugendlichen wirklich interessieren.

Wie? Melden Sie sich bis zum 14. März 2019, um mit uns die Vorgehensweise bei der Vorbereitung abzusprechen.

Möglich ist bspw. eine Vorbereitung der Schüler durch das Institut für Demokratie-pädagogik in der Schule, aber auch die eigenständige Ausarbeitung von Themenblöcken und Fragen im Klassenverband in Form von (Handy-)Videoclips.

Infos und Anmeldung unter 087 31 84 00 oder [info@pdg.be](mailto:info@pdg.be)



## Podiumsdiskussionen in leichter Sprache zu den anstehenden Gemeinschaftswahlen

Bei diesen Podiumsdiskussionen stellt sich ein Kandidat pro Partei den Fragen der Bürger.

Wofür steht die Partei und wofür setzt sie sich ein?

Ziel der Podiumsdiskussionen ist es, in verständlicher Sprache einen Überblick zu schaffen und den Wähler dabei zu unterstützen, seine Stimme bewusst der Partei zu geben, die ihn und seine persönliche Meinung am besten vertreten kann.

Das Besondere dabei: Es soll nicht darum gehen, wer die tollsten Reden schwingt, sondern darum, die Inhalte für jeden verständlich darzulegen. Also keine Ansammlung technischer Fachausdrücke in Schachtelsätzen, sondern klare Aussagen in leichter Sprache.

Die Inhalte und Fragestellungen der Podiumsdiskussionen werden von Jugendlichen für Jugendliche vorbereitet (siehe Angebot auf Seite 4). Angesprochen sind daher insbesondere die Erstwähler, aber auch alle anderen interessierten Urnengänger.

Bei Bedarf  
Unterstützung des  
Schülertransports  
nach St. Vith möglich –  
Anmeldung  
bis 14. März 2019

Zielpublikum:  
Abiturienten,  
Lehrlinge, Studenten  
und alle interessierten  
(Erst-)Wähler

### Wann und wo?

- Donnerstag,  
9. Mai 2019, 10-12 Uhr,  
auf Anmeldung bis  
zum 14.03.2019  
([info@pdg.be](mailto:info@pdg.be)),  
im Triangel St. Vith
- Donnerstag,  
16. Mai 2019, 20 Uhr,  
öffentliche Abend-  
veranstaltung im  
Parlament der  
Deutschsprachigen  
Gemeinschaft Eupen

Kontakt:  
Parlament der  
Deutschsprachigen  
Gemeinschaft  
Nadine Streicher  
Platz des Parlaments 1  
087 31 84 00  
[info@pdg.be](mailto:info@pdg.be)  
[www.pdg.be](http://www.pdg.be)



# Wahlvorbereitung in „Leichter Sprache“

## Wahlen 2019

Wählen ist ein Grundrecht!

Am 26. Mai 2019 sind wieder Wahlen, die für alle Bürger eine Herausforderung sind. Es geht darum, sowohl das Europaparlament, die Kammer, das Parlament der Wallonischen Region und das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu wählen.

Die Herausforderung ist für alle Menschen enorm, aber ganz besonders für Erstwähler und Menschen, die Politik nicht so gut verstehen. Aber auch sie sind verpflichtet zu wählen und auch sie haben ein Recht zu verstehen, was dabei geschieht.

Alteo macht deshalb Wahlvorbereitungen in „Leichter Sprache“. Hier werden komplizierte Sachverhalte und Formulierungen in „Leichter Sprache“ erklärt. Außerdem lernt man, wie man gültig wählt.

**Endlich Erklärungen,  
die jeder gut verstehen kann!**

**Zielpublikum:**  
Alle Wahlberechtigten

**Teilnehmer:**  
Minimum 4  
Maximum 15

**Dauer:**  
2 Stunden pro Kurs

**Wann?**  
Auf Anfrage und  
einige öffentliche  
Kurse (siehe Presse)

**Wo?**

- bei den Gruppen  
je nach Anfrage
- bei eigenen  
Veranstaltungen in  
Eupen und St.Vith

**Kontakt:**  
Alteo  
Doris Spoden  
Klosterstraße 74  
4700 Eupen  
087 59 61 63  
alteo-dg@mc.be  
www.alteo-dg.be



## Crashkurs Wahlen

In diesem Workshop setzen sich die SchülerInnen mit verschiedenen Aussagen rund um das Thema Politik auseinander:

Meine Wahl kann etwas bewirken,  
ich wähle, was meine Eltern mir sagen,  
Wahlen und Politik interessieren mich nicht, ....

Zudem werden Fragen rund um das Wählen beantwortet:

- Welche Wahlen finden statt?
- Welche Zuständigkeiten hat die Deutschsprachige Gemeinschaft?
- Warum gibt es eine Wahlpflicht?
- Was muss ich in der Wahlkabine machen?  
Wie funktioniert die elektronische Wahl?
- Wie kann ich mich informieren, wen ich wählen soll? ...

**Zielpublikum:**  
5. und 6. Sekundar-  
schuljahr

**Teilnehmer:**  
Nach Absprache

**Dauer:**  
2 Unterrichtsstunden

**Wann?**  
Auf Anfrage

**Wo?**  
In den Sekundar-  
schulen, ZAWM

**Kontakt:**  
**Infotreff Eupen**  
Lara Liebertz  
087 74 41 19  
lara.liebertz@  
jugendinfo.be  
www.jugendinfo.be

**JIZ St. Vith**  
Jan Hilgers  
080 22 15 67  
jan.hilgers@  
jugendinfo.be  
www.jugendinfo.be



## Europaspiel

Das Europaspiel hat zum Ziel, bereits gelerntes Wissen rund um Europa auf spielerische Weise zu wiederholen und/oder Neues zu erfahren.

Für mehrere kleine Gruppen geht es darum, Fragen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zu verschiedenen Themenbereichen zu beantworten:

- die EU und ihre Institutionen,
- Belgien,
- Stadt-Land-Fluss,
- Erfindungen und Entdeckungen,
- Wahrzeichen Europas,
- Zuständigkeiten der EU ...



**Zielpublikum:**

5. und 6. Primar- oder  
Sekundarschuljahr

**Teilnehmer:**

Nach Absprache

**Dauer:**

2 Unterrichtsstunden

**Wann?**

Auf Anfrage

**Wo?**

In den Primar- oder  
Sekundarschulen,  
ZAWM

**Kontakt:**

**Infotreff Eupen**

Lara Liebertz

087 74 41 19

lara.liebertz@

jugendinfo.be

www.jugendinfo.be

**JIZ St. Vith**

Jan Hilgers

080 22 15 67

jan.hilgers@

jugendinfo.be

www.jugendinfo.be

## Belgien für Dummies

Föderalstaat, Regionen, Gemeinschaften, Gemeinden, Provinzen, ... Wer macht was? Wer ist wofür verantwortlich?

Für viele Menschen ist es nicht immer einfach, das föderale System Belgiens zu verstehen. Mit Hilfe eines Spiels und eines interaktiven Vortrags werden wir versuchen, diese Fragen zu beantworten.

Im 2. Teil der Animation geht es um die Grundfunktion der Wahlen, das Wahlrecht in der Geschichte, „mehr Demokratie wagen“ usw.

Am Ende des Workshops kann jeder seine persönliche Wahlneigung testen.



**Zielpublikum:**  
Ab 16 Jahre

**Teilnehmer:**  
Ab 10 bis  
30 Teilnehmer

**Dauer:**  
50 Minuten

**Wann?**  
Nach Vereinbarung

**Wo?**  
Nach Vereinbarung

**Kontakt:**  
Institut für  
Demokratiepädagogik  
Gabi Borst  
Monschauer Straße 57  
4700 Eupen  
087 59 05 13  
0474 45 62 07  
borst.gabi@ahs-dg.be  
www.idp-dg.be

## Meine Stimme zählt

Damit die SchülerInnen das Prinzip der repräsentativen Demokratie spielend erleben können, gründen sie zusammen eine fiktive Stadt und erstellen einen Gemeinderat.

Zunächst müssen sie in kleineren Gruppen eine Partei bilden, ein Programm schreiben und dieses den „Bürgern“ vorstellen.

Danach wird gewählt, ausgezählt und überlegt, welche Koalitionen gebildet werden können.

Anschließend wird entschieden, mit welchen Gebäuden die Stadt verbessert werden kann, damit es sich für alle dort gut leben lässt.



**Zielpublikum:**  
Ab 10 Jahre

**Teilnehmer:**  
Ab 15 bis  
24 Teilnehmer

**Dauer:**  
2 Stunden

**Wann?**  
Nach Vereinbarung

**Wo?**  
Nach Vereinbarung

**Kontakt:**  
Institut für  
Demokratiepädagogik  
Gabi Borst  
Monschauer Straße 57  
4700 Eupen  
087 59 05 13  
0474 45 62 07  
borst.gabi@ahs-dg.be  
www.idp-dg.be

## Mitmachen statt motzen – der Bürger hat die Wahl: Democracy

In einem Rollenspiel schlüpfen Schüler in die Haut der gewählten Volksvertreter und sollen Parteiprogramme ausarbeiten.

Welche Projekte würden sie umsetzen, wenn sie an der Macht wären?

Die Schüler lernen u. a. Standpunkte zu formulieren und zu verteidigen, Prioritäten zu setzen, Argumente zu kritisieren, Gegenargumente zu formulieren, Kompromisse zu schließen, wie in einem demokratisch gewählten Parlament.

Die Angebote des Parlaments sind kombinierbar – kontaktieren Sie uns!

**Zielpublikum:**  
Ab 10 Jahre

**Teilnehmer:**  
Maximum 40

**Dauer:**  
90-120 Minuten

**Wann?**  
Zu Schulzeiten  
immer möglich

**Wo?**  
Im Parlament der  
Deutschsprachigen  
Gemeinschaft

**Kontakt:**  
Parlament der  
Deutschsprachigen  
Gemeinschaft  
Nadine Streicher  
Platz des Parlaments 1  
4700 Eupen  
087 31 84 00  
info@pdg.be  
www.pdg.be

## Demokratie in der Deutschsprachigen Gemeinschaft – was geht uns das an?

Der demokratische Prozess und die Arbeit des Parlaments werden auf praktische Weise dargestellt und selbst erlebt.

Ein Animationsfilm bietet die Grundlage, um das Erlernete nachzuspielen:

- die Wahl von (fiktiven) Parteien
- die Mehrheitsbildung
- die Bezeichnung der Regierung
- die Zusammensetzung der Ausschüsse.

Die Angebote des Parlaments sind kombinierbar – kontaktieren Sie uns!

**Zielpublikum:**  
Ab 12 Jahre

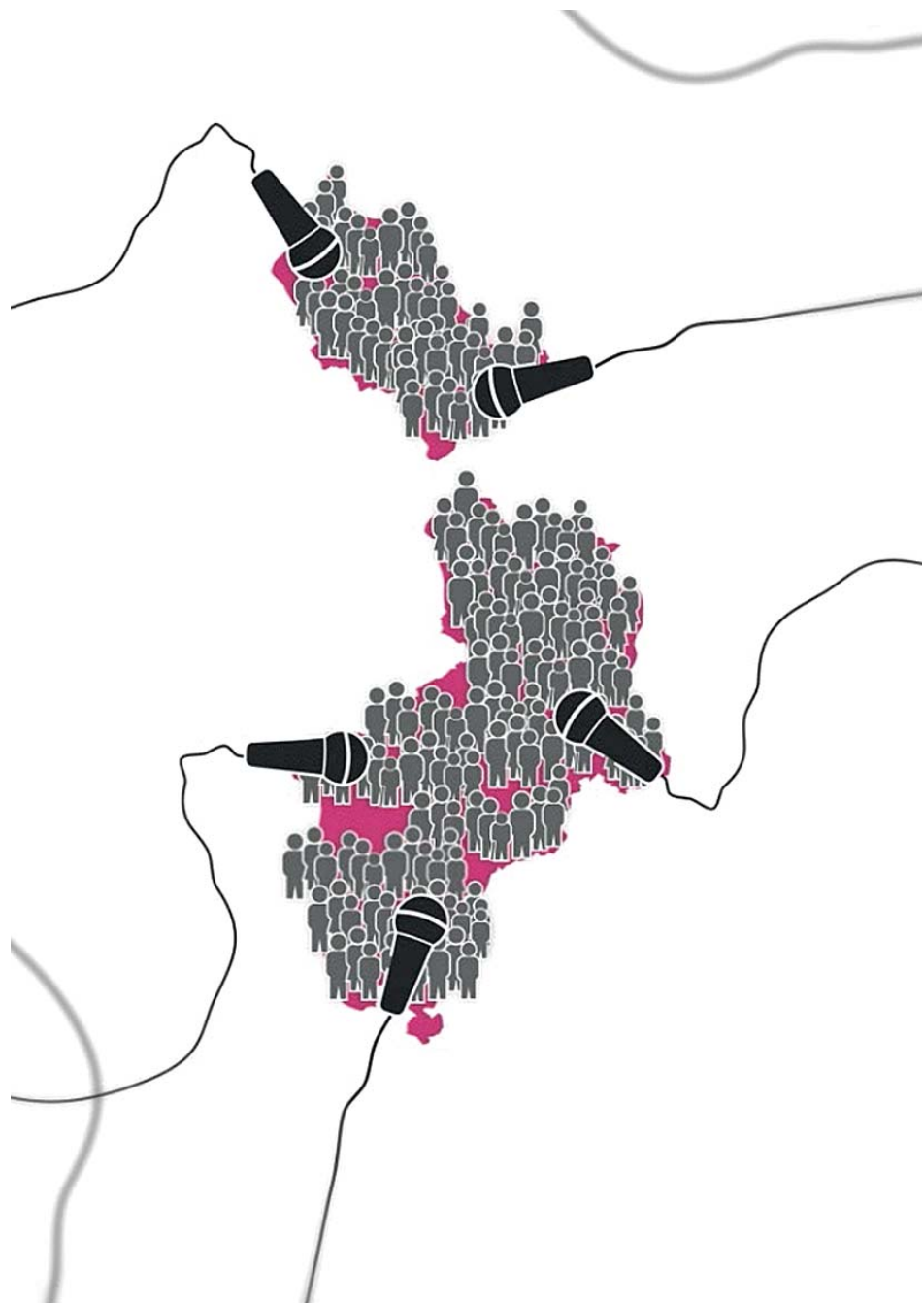
**Teilnehmer:**  
Maximum 40

**Dauer:**  
60-90 Minuten

**Wann?**  
Zu Schulzeiten  
immer möglich

**Wo?**  
Im Parlament der  
Deutschsprachigen  
Gemeinschaft

**Kontakt:**  
Parlament der  
Deutschsprachigen  
Gemeinschaft  
Nadine Streicher  
Platz des Parlaments 1  
4700 Eupen  
087 31 84 00  
info@pdg.be  
www.pdg.be





# Projekt zu den Gemeinschaftswahlen 2019: Deine Stimme entscheidet!

Das Projekt besteht aus einem Online-Tool, das den jungen Menschen helfen soll, sich eine eigene Meinung zu verschiedenen Themen zu bilden.

Das Online-Tool wird mit Thesen gefüttert (z. B. „In allen Schulkantinen der Deutschsprachigen Gemeinschaft sollte vorwiegend regionale Küche angeboten werden.“), die von jungen Menschen ausgearbeitet wurden.

Jeder darf dann die Thesen auf unserer Webseite bewerten: Zustimmung, Neutral oder Ablehnung.

Basierend auf der Bewertung der Aussagen wird am Ende gezeigt, welche Partei in der Deutschsprachigen Gemeinschaft dieser eigenen Meinung am ehesten entspricht.

Die Resultate sind keine Wahlempfehlung, sondern regen den Erstwähler an, sich mit den verschiedenen Parteien genauer auseinanderzusetzen.

**Zielpublikum:**  
Ab 16 Jahre

**Dauer:**  
ca. 10 Minuten pro  
Durchlauf

**Wann?**  
01.05.2019–26.05.2019

**Wo?**  
Sobald das Tool online geht, wird es auf [www.rdj.be](http://www.rdj.be) zu finden sein und kann in der Klasse einfach durchgespielt oder den Schülern empfohlen werden

**Kontakt:**  
**Rat der  
deutschsprachigen  
Jugend (RdJ)**  
Mona Locht  
Brauereihof 2  
4700 Eupen  
087 56 09 79  
[mona.locht@jugendbuero.be](mailto:mona.locht@jugendbuero.be)  
[www.rdj.be](http://www.rdj.be)

